Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, nachstehende Dringlichkeitsentscheidung nach § 50 Abs. 3 Kreisordnung NRW zu genehmigen:

- I. Zur anstehenden Fortschreibung des ÖPNV-Bedarfsplans NRW werden folgende Projekte gemeldet:**
- 1. Elektrifizierung der S-Bahnstrecke 23 Bonn Hbf - Rheinbach – Euskirchen**
- 2. Vollständiger zweigleisiger Ausbau der Voreifelbahn (S 23) zwischen Bonn und Euskirchen**
- 3. Verlängerung der S 23 über Bonn Hbf – HP UN-Campus bis Bad Godesberg-Mehlem, mit entsprechendem Infrastrukturausbau**
- 4. Neubau der linksrheinischen S-Bahn Köln – Bonn-Mehlem**
- 5. Seilbahn-Neubaustrecke Bonn Venusberg Uni-Klinikum - DB HP UN-Campus (mit möglicher rechtsrheinischer Verlängerung)**
- 6. Neubau einer oberirdischen Straßenbahnstrecke rechtsrheinisch/Bonn Hbf – Uni-Campus/Endenich – Brüser Berg**
- 7. Verlängerung der Stadtbahn von Bonn-Tannenbusch Mitte über HP Buschdorf und/oder der Straßenbahn von Auerberg nach Buschdorf-Mitte/Ost**
- 8. Stadtbahn-Neubaustrecke (Bonn Hbf-)Bonn-Beuel – Siegbrücke – Niederkassel mit möglichem Anschluss an die KVB („rechtsrheinische Rheinuferbahn“), ggf. mit Einbindung der Zweigstrecke Mondorf – Sieglar – Troisdorf und einer weiteren Rheinquerung**
- 9. Herstellung von Bahnverbindungskurven zur existierenden Stadtbahnstrecke über die Bonner Südbrücke, linksrheinisch aus/in Richtung Bad Godesberg, rechtsrheinisch aus/in Richtung Beuel**
- 10. Verlängerung der Straßenbahnstrecke von Bonn-Dottendorf nach Friesdorf, ggf. weiter Richtung Hochkreuz/Bad Godesberg**
- 11. Ausbau Bonn-Ramersdorf – Bad Honnef (-Koblenz)**
- 12. Ausbau der Siegstrecke für den SPNV**
- 13. Ausbau Frankfurter Straße – Gummersbach**
- 14. Neubau Stadtbahn Bad Godesberg Stadthalle – Mehlem**
- 15. Neubau Stadtbahn/Straßenbahn Beuel – Kohlkaul**

16. Vollständiger zweigleisiger Ausbau der Vorgebirgsbahn (Linie 18) zwischen Brühl und Bonn

17. Beschleunigung/Kapazitätserhöhung der Stadtbahnlinie 66

II. Bei Anmeldung der Projekte bei der Bezirksregierung wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die dargestellte Bezifferung 1-17 ausschließlich der Aufzählung dient und nicht als Priorisierung der Projekte untereinander anzusehen ist.

III. Die Verwaltung wird beauftragt, form- und fristgerecht die Bezirksregierung über das Beratungsergebnis zu informieren